

Großtasten-Telefon mit SOS-Funktion

„Super Bravo Plus“

Bedienungsanleitung



ELV AG • PF 1000 • D-26787 Leer
Telefon 0491/6008-88 • Telefax 0491/6008-244

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Installation und Inbetriebnahme komplett und bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachlesen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Bedienungsanleitung.

Bitte beachten Sie die Spracheinstellung in Abschnitt 3.3, Seite 10

ELV - www.elv.com - Art.-Nr. 09 63 20

1. Ausgabe Deutsch 7/2011

Dokumentation © 2011 eQ-3 Ltd. Hongkong

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf dieses Handbuch auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Es ist möglich, dass das vorliegende Handbuch noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in diesem Handbuch werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt. Printed in Hong Kong.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

096320Y2011V1.0

Inhalt

1.	Funktion und bestimmungsgemäßer Einsatz	4
2.	Sicherheits- und Einsatzhinweise	5
3.	Inbetriebnahme	6
3.1.	Bedienelemente und Anschlüsse	6
3.2.	Telefon installieren/anschließen/Batteriewechsel	8
3.3.	Deutsche Sprache einstellen	10
4.	Bedienung der Grundfunktionen	11
4.1.	Jemanden anrufen	11
4.2.	Anruf annehmen	12
4.3.	Zuletzt gewählte Nummer nochmals wählen	13
4.4.	Hörerlautstärke einstellen	13
4.5.	Freisprech-Lautstärke einstellen	13
4.6.	Klingel-Lautstärke einstellen	13
4.7.	Notruf-Funktion	13
5.	Sonderfunktionen	15
5.1.	Wähl-Pause	15
5.2.	Flash-Taste	15
6.	Das Telefonbuch	16
6.1.	Telefonbucheintrag erstellen	16
6.2.	Telefonbucheintrag löschen	17
6.3.	Alle Telefonbucheinträge löschen	17
7.	Nummern auf Schnellwahl-tasten speichern	17
8.	Der Anrufernnummernspeicher	18
8.1.	Liste der Anrufernnummern ansehen	18
8.2.	Aus der Liste der Anrufernnummern eine Nummer anrufen	18
8.3.	Anrufernnummer in das Telefonbuch übertragen	19
8.4.	Anrufernnummer löschen	19
8.5.	Alle Anrufernnummern löschen	19
9.	Menüfunktionen/Einstellungen	20
9.1.	Display-Kontrast	20
9.2.	Ortsnetz-Kennzahl einstellen	20
9.3.	Zeit und Datum einstellen	20
9.4.	Namen für Telefonbucheintrag aufnehmen	21
9.5.	Notrufmeldung aufnehmen	21
9.6.	Notrufmeldung kontrollieren/löschen	22
9.7.	Anzeige-Sprache einstellen	22
9.8.	Ansage-Sprache einstellen	22
9.9.	Flash-Zeit einstellen	22
9.10.	Wahlverfahren einstellen	23
9.11.	Funk-Notrufgerät anlernen/löschen	23
9.12.	Bild/Beschriftung auf den Schnellwahl-Tasten anbringen	24
10.	Wartung und Pflege	24
11.	Technische Daten/Konformität	24
12.	Entsorgungshinweise	24

1. Funktion und bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Großtasten-Telefon ist ein komfortables Analog-Telefon, das besonders für die Bedürfnisse von Senioren und Personen mit Einschränkungen der Seh- und Hörfähigkeit ausgelegt ist.

Über ein mobiles Funk-Notrufgerät kann sowohl ein lokaler Alarm mit einem lauten Alarmierungston über den Lautsprecher des Telefons als auch ein Alarmanruf an bis zu 5 selbst programmierbare Notfallnummern ausgelöst werden

Dazu verfügt es über folgende Haupt-Ausstattungsmerkmale:

- Übergroße Wahltasten
- Kontrastreiche und große Beschriftung
- Großes, im Kontrast einstellbares und beleuchtetes Display
- 2 übergroße Schnellwahl-tasten mit Einlegefeld für das Bild oder Namen von oft angewählten Gesprächspartnern (Direktruf)
- Telefonnummernspeicher für 30 Rufnummern
- Funk-Notrufgerät (Reichweite bis 40 m) mit Direktwahl und Rufannahme- und Freisprechfunktion, Aufnahme eines eigenen Notruftextes, Notruf-Schnellwahl-taste am Telefon
- Lauthören und Freisprechen
- Hörverstärker mit Lautstärke-einstellung, Hörgeräte-kompatibel
- Klingelton-Lautstärke einstellbar
- Wahlwiederholungsfunktion für die zuletzt gewählte Nummer
- Anrufnummern-/Namen-Ansage
- Ansage der gewählten Ziffern zur Kontrolle
- Optische Anrufanzeige
- CLIP-Funktion für Anzeige/Ansage von Anrufernummern/-Namen, zusätzliche optische Anzeige neu eingegangener Anrufe
- Sprachmenü für 11 Sprachen

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Telefon ist für den Einsatz an analogen Telefonanschlüssen bzw. als analoges Endgerät innerhalb von Telefonanlagen vorgesehen.

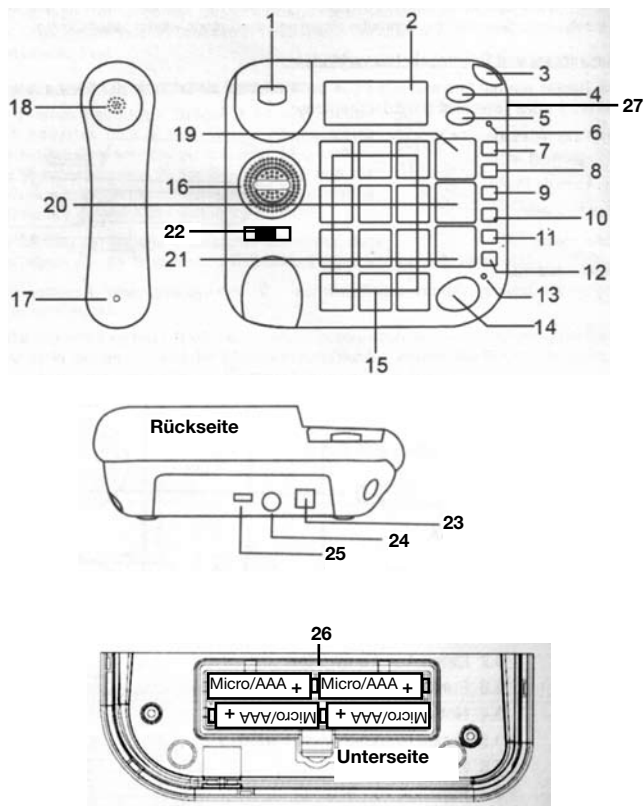
Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß, kann zu Störungen und fehlerhaften Übertragungen führen und führt zu Garantie- und Haftungsausschluß. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen.

2. Sicherheits- und Einsatzhinweise

- Das Telefon darf nicht im Bad oder ähnlichen Feuchträumen und nicht ungeschützt gegen Witterungseinflüsse im Freien betrieben werden - Stromschlaggefahr! Auch der Einfluss von Staub ist zu vermeiden.
- Das Gerät ist nur im geschlossenen Zustand zu betreiben.
- Das Gerät darf keiner direkten Sonnenbestrahlung oder anderen Wärmequellen ausgesetzt werden.
- Stellen Sie das Telefon mindestens 1 m entfernt von Röhrenfernsehgeräten, schnurlosen Telefonen, mobilen Telefonen oder Funkgeräten auf, um Störungen zu vermeiden.
- Das Gerät darf nicht verändert oder umgebaut werden.
- Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen. Plastikfolien/-tüten, Styroporteile etc. könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

3. Inbetriebnahme

3.1. Bedienelemente und Anschlüsse



Nr.	Bezeichnung	Funktion*
1	Gabelumschalter	Gesprächsannahme/-Ende bei Hörerbetrieb
2	Display	Zeit, Datum, CLIP, Nummer, Menü, Status
3	Anrufanzeige	Blitzt bei ankommendem Anruf
4	Menü-/CLIP-Auswahl hoch	B: Liste der Anrufer nach oben scrollen M: Menüauswahl nach oben scrollen
5	Menü-/CLIP-Auswahl runter	B: Liste der Anrufer nach unten scrollen M: Menüauswahl nach unten scrollen
6	NEW CALL	Blitzt bei neuen, aber nicht angenommenen Anrufen
7	CID/ESC	B: Zwischen Telefonbuch und Anruferliste (CLIP) umschalten M: Menü verlassen, zum Normalbetrieb
8	DEL	B: Löschen einer falsch eingegebenen Ziffer oder eines Zeichens M: Menü verlassen, schrittweise zurück
9	MENU	B: In den Menübetrieb gehen M: Im Menü nächsten Punkt aufrufen
10	OK/DIAL	B: Aus Telefonbuch oder Anruferliste (CLIP) angezeigte Nummer automatisch wählen M: Bestätigung einer Auswahl und Fortschalten zum nächsten Menüpunkt
11	FLASH	Rückfragetaste (wird in manchen Telefonanlagen für Rückfrage/Weitervermittlung benötigt, Benutzung je nach Anlage)
12	Redial/P	Wahlwiederholung
13	IN USE	Leuchtet, solange ein Gespräch geführt wird
14	Handfree	Taste für Freisprechbetrieb
15	Tastatur	Wähl- und Eingabetastatur

16	Lautsprecher	Lautsprecher für Freisprechen
17	Mikrofon	
18	Hörer	
19 20	Schnellwahl 1 Schnellwahl 2	Hier kann jeweils eine Nummer gespeichert werden, die ohne direktes Wählen der Rufnummer über die Wähltastatur, auf einen Tastendruck automatisch gewählt werden soll, z. B. Arzt, Verwandter, Hilfsdienst.
21	SOS	Notruftaste, gleiche Funktion wie Funk-Notrufgerät
22	Lautstärke	Wahlschalter für Hörerlautstärke
23	Telefon	Telefonkabelanschluss
24	DC 9 V	Netzteilananschluss
25	Klingel	Wahlschalter für Klingellautstärke
26	Batteriefach	Batteriefach (Unterseite) für Stützbatterien
27	Lautsprechersymbol (rechte Seite)	Einstellung der Lautstärke für das Freisprechen

* B: Normalbetrieb; M: Menübetrieb

3.2. Telefon installieren/anschießen/Batteriewechsel

Der Standort des Telefons ist nach zwei Kriterien auszuwählen:

- A. In der Nähe Ihres Telefonanschlusses (Wandsteckdose, TAE)
- B. So, dass eine Alarmierung über das Funk-Notrufgerät aus allen Räumen der Wohnung und ggf. von Balkon, Terrasse oder Garten erfolgen kann. Nehmen Sie sich die Zeit und testen Sie eine Alarmierung zu verschiedenen Tageszeiten von allen denkbaren Standorten aus. Für den Test muss das Telefon nicht an das Telefonnetz angeschlossen sein, es muss lediglich über das mitgelieferte Netzteil und die Batterien betrieben werden. Die Reichweite (ohne Hindernisse zwischen Funk-Notrufgerät und Telefon) beträgt max. 40 m, innerhalb von Gebäuden sinkt die Reichweite

je nach Bausubstanz und zu durchdringenden Hindernissen.
Ist das Telefon nicht von allen Orten der Wohnung erreichbar, platzieren Sie es so, dass eine sichere Erreichbarkeit gegeben ist. In diesem Fall ist bei Bedarf das Telefon-Anschlusskabel mit einem handelsüblichen Telefon-Verlängerungskabel zu verlängern (z. B. ELV-Best.-Nr. 07 08 88).

Die Installation:

1. Legen Sie entsprechend der Skizze im Kapitel 3.1. und der Markierung im Batteriefach vier Micro-Batterien (AAA, LR03) polrichtig in das Batteriefach auf der Unterseite des Telefons ein.



Bitte beachten!

Das Einlegen der Batterien ist notwendig: diese Batterien halten auch bei einem Stromausfall die Notruffunktion für bis zu 12 Stunden aufrecht.

Erscheint links im Display des Telefons das Batteriesymbol für die leere Batterie (), so sind die Batterien zu wechseln! Bei einem Batteriewechsel bleiben alle im Telefon gespeicherten Daten erhalten.

Sinkt die Batteriespannung weiter ab, erscheint die Beleuchtung des Displays beim Abheben des Hörers nicht mehr, und es werden nur noch die Grundfunktionen des Telefons (Anrufen, Wählen, Anrufe empfangen) ausgeführt.

2. Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an die Buchse „DC 9 V“ (24) auf der Rückseite des Telefons an und stecken Sie das Netzteil in eine Netzsteckdose.
3. Stecken Sie einen Stecker des Hörerkabels (Spiralkabel) in die Buchse am unteren Ende des Hörers und den anderen Stecker in die Höreranschlussbuchse auf der linken Seite des Telefons.
4. Stecken Sie den kleinen Stecker des Telefonkabels (RJ11) in die Anschlussbuchse (23, Telefonsymbol) auf der Rückseite des Telefons und den anderen Stecker (TAE) in die Telefon-Anschlussdose (Wanddose).
5. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste (14) und kontrollieren Sie, ob das Freizeichen zu hören ist.
6. Ziehen Sie das Isolieretikett aus dem Funk-Notrufgerät heraus und kontrollieren Sie die Funktion des Gerätes, indem Sie die SOS-Taste drücken:
Bei jedem Tastendruck leuchtet die Kontrollanzeige auf dem Funk-Notrufgerät auf. Ist dies nicht der Fall, ist die Batterie des Funk-Notrufgerätes zu wechseln.

Bei einem längeren Tastendruck (>3 s) muss der Alarmton am Telefon ertönen. Gleichzeitig blinkt das SOS-Symbol im Display. Durch einen ebenso langen Tastendruck lässt sich der Alarm wieder beenden.

7. Testen Sie nun die am Anfang dieses Kapitels beschriebene Erreichbarkeit des Telefons durch das Funk-Notrufgerät.

Batteriewechsel Funk-Notrufgerät

Leuchtet beim Drücken der SOS-Taste am Funk-Notrufgerät nicht mehr die Kontrollanzeige auf, so ist die Batterie des Gerätes zu wechseln.

1. Lösen Sie mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher die drei Gehäuseschrauben und nehmen Sie die Gehäuseoberseite ab.
2. Entnehmen Sie die verbrauchte Batterie und legen Sie eine neue 12-V-Alkaline-Batterie des Typs 23A (8LR932/MN21) polrichtig ein.
3. Verschließen Sie das Gehäuse wieder durch Verschrauben mit den drei Gehäuseschrauben.
4. Testen Sie die Funktion des Gerätes.



3.3. Deutsche Sprache einstellen

Das Telefon wird als Standardeinstellung in italienischer Sprache ausgeliefert. Um die deutsche Sprache einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie „Menü“ und wählen Sie mit den Auswahlstasten 4/5 den Menüpunkt „Lingua“.
2. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „OK“.
3. Wählen Sie mit den Auswahlstasten „Deutsch“ aus.
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „OK“.

4. Bedienung der Grundfunktionen

4.1. Jemanden anrufen

- Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste (14) und kontrollieren Sie, ob das Freizeichen zu hören ist und das Display aufleuchtet.
- Geben Sie die anzuwählende Nummer ein. Diese wird gleichzeitig (bis zu 14 Stellen) im Display angezeigt. Der Anruf erfolgt sofort.
- Nach Beendigung des Gesprächs legen Sie den Hörer auf bzw. drücken Sie die Freisprechtaste nochmals.

Anrufen mit Sprachansage

Menschen mit Beeinträchtigung des Sehvermögens können die gewählte Nummer ansagen lassen:

- Geben Sie dazu bei aufgelegtem Hörer die Rufnummer ein. Jede eingegebene Ziffer wird mit einer Ansage quittiert. Ist eine Ziffer falsch eingegeben, löschen Sie diese mit der Taste „DEL“ (8).
- Nach vollständigem Eingeben der Nummer (max. 32 Stellen) drücken Sie die Freisprechtaste oder die Taste „OK/DIAL“ (10) oder nehmen Sie den Hörer ab. Nach einer kurzen Pause wählt das Telefon automatisch die zuvor eingegebene Nummer an.

Anrufen mit Schnellwahltasten

Über die beiden Schnellwahltasten können Sie oft oder in Notfällen schnell zu erreichende Telefonnummern auf einen Tastendruck anwählen. Dazu ist es zweckmäßig, die beiden Tasten nach dem Einspeichern der Schnellwahlnummer (siehe Kapitel 7.) zu beschriften bzw. mit einem Bild, das auf das anzurufende Ziel hinweist, zu versehen (siehe 9.12.).

- Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste.
- Drücken Sie die gewünschte Schnellwahltaste. Jetzt wird die hier gespeicherte Nummer automatisch gewählt und dabei im Display angezeigt.
- Zur Kontrolle können Sie jederzeit bei aufgelegtem Hörer und nicht eingeschalteter Freisprechtaste die auf den Schnellwahltasten hinterlegte Nummer ansagen lassen, indem Sie die entsprechende Schnellwahltaste drücken.

Anrufer zurückrufen

Das Telefon hat einen Anrufer-Nummern-Speicher (CID), der bis zu 30 Anrufe mit Nummer, und falls im Telefonbuch mit Namen gespeichert, (siehe 6.1., 8., 9.4) mit Namen speichert. Aus diesem Speicher können

Sie, falls Sie den Anruf verpasst haben (z. B. bei Abwesenheit), direkt den Anrufer zurückrufen.

Verpasste Anrufe werden im Display mit „Neu“ gekennzeichnet, bis die Liste das erste Mal angesehen wurde.

Hat ein Teilnehmer mehrmals angerufen, wird er mit „Wiederholung“ gekennzeichnet.

- Im Normalmodus (Hörer aufgelegt) zeigt das Display unter „Neu“ die Anzahl neu eingegangener Anrufe an. Dazu blinkt die Anruferanzeige „New Call“. Unter „Gesamt“ wird die Anzahl aller (bis zu 30) zuletzt eingegangener Anrufe angezeigt. Nicht mehr verfügbare Anrufernummern (durch neu eingegangene gelöscht, wenn Anrufspeicher voll) werden mit „Außer Bereich“ angezeigt.
- Wollen Sie die **Liste der Anrufernummern ansehen**, drücken Sie die Pfeiltasten (4/5), um durch die Liste zu blättern.
- Wollen Sie **aus der Liste der Anrufernummern eine Nummer anrufen**, so wählen Sie die Nummer in der Liste mit den Pfeiltasten an und drücken dann die Taste „OK/DIAL“ (10). Jetzt wird automatisch gewählt.

Aus dem Telefonbuch anrufen

Im Telefonbuch können bis zu 30 Rufnummern (bis zu je 22 Stellen) sowie zu jeder Rufnummer ein Name (bis zu 16 Zeichen) sowie ein gesprochener Name gespeichert werden. Wie dies erfolgt, ist in Kapitel 9.4. beschrieben.

- Um aus dem Telefonbuch eine Nummer auszuwählen und anzurufen, drücken Sie zunächst die Taste „CID/ESC“ (7). Die Sprachausgabe sowie das Zeichen rechts oben im Display bestätigen die Auswahl „Telefonbuch“ (Buchsymbol) oder „Anruferliste“ (CLIP).
- Wollen Sie die **Liste der Telefonbucheinträge ansehen**, drücken Sie die Pfeiltasten (4/5), um durch die Liste zu blättern.
- Wollen Sie **aus der Liste der Telefonbucheinträge eine Nummer anrufen**, so wählen Sie die Nummer in der Liste mit den Pfeiltasten an und drücken dann die Taste „OK/DIAL“ (10). Jetzt wird im Freisprechmodus automatisch gewählt.

4.2. Anruf annehmen

- Bei einem eingehenden Anruf klingelt das Telefon, das Display leuchtet auf, die Anruferanzeige (3) blinkt, und das Telefon beginnt, die Anrufernummer (oder falls diese im Telefonbuch mit einem Namen verbunden ist, den Anrufernamen), anzusagen.

- Heben Sie den Hörer ab oder nehmen Sie das Gespräch mit der Freisprechtaste an.
Alternativ kann das Gespräch auch durch das längeres (>3 s) Drücken der Taste am Funk-Notrufgerät angenommen werden. Das Telefon befindet sich dann automatisch im Freisprechmodus und Sie können mit dem Anrufer sprechen.
- Nach Beendigung des Gesprächs legen Sie den Hörer auf bzw. drücken Sie die Freisprechtaste nochmals.

4.3. Zuletzt gewählte Nummer nochmals wählen

- Wollen Sie den zuletzt angewählten Teilnehmer nochmals anrufen, z. B., weil sie ihn beim ersten Anrufversuch nicht erreicht haben, so heben Sie den Handapparat ab bzw. drücken die Freisprechtaste und drücken Sie die Taste „Redial/P“ (12). Jetzt wählt das Telefon automatisch die zuletzt eingegebene Nummer an.

4.4. Hörerlautstärke einstellen

- Heben Sie den Hörer ab und Sie sehen den Wahlschalter für die Hörerlautstärke (22).
- Stellen Sie diesen anhand des Freizeichens oder während eines Gesprächs nach Ihren Bedürfnissen ein („-“ = leiser, „+“ = lauter).

4.5. Freisprech-Lautstärke einstellen

- Drücken Sie die Freisprechtaste und stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers mit dem Einsteller auf der rechten Seite des Telefons (27) ein.

4.6. Klingel-Lautstärke einstellen

- Der Einsteller für die Klingel-Lautstärke befindet sich auf der Rückseite des Telefons (25). Die Klingellautstärke ist in drei Stufen einstellbar.
- Wählen Sie die gewünschte Klingellautstärke mit dem Schalter.

4.7. Notruf-Funktion

Das Funk-Notrufgerät und die SOS-Taste am Telefon können in einer Notsituation automatisch zuvor eingespeicherte Nummern anrufen und mit ebenfalls zu speichernden Texten den angerufenen Teilnehmer automatisch informieren. Wie Nummern und Texte eingespeichert werden, ist in Kapitel 6.1., 9.5., 9.6. erklärt.

Ebenfalls ist eine interne Alarmierung im Haus über den Notruft des Telefons möglich, um z. B. Angehörige herbeizurufen.

Fortsetzung Notruf-Funktion nächste Seite

Lokalen Alarm auslösen

- Drücken Sie die SOS-Taste am Funk-Notrufgerät oder am Telefon für ca. 3 s. Dann ertönt am Telefon für 15 Sekunden ein Alarmton. Dieser soll Angehörige oder Pflegekräfte im Haus alarmieren.
- Der Alarm kann durch kurzes Drücken der SOS-Taste am Telefon oder nochmaliges Drücken der SOS-Taste am Funk-Notrufgerät für ca. 3 s beendet werden.

Notfallnummer anrufen

- Wird der Alarm wie oben beschrieben ausgelöst und nicht innerhalb von 15 Sekunden beendet wird, wählt das Telefon automatisch die erste der im Telefonbuch als Notfallnummern gekennzeichnete und mit einem Notruftext versehene Nummer an. Wird das Gespräch bei der ersten Nummer nach ca. 50 s nicht angenommen, so erfolgt die fortlaufende Wahl weiterer Notrufnummern, falls im Telefonbuch hinterlegt.
- Wird auf der angerufenen Seite abgehoben, erfolgt das Abspielen des gespeicherten Notruftextes.
- Will der Angerufene den Notruf annehmen, so muss dieser die Taste „0“ an seinem Telefon drücken. Jetzt wird die Freisprech-Verbindung aktiviert. Mit der Eingabe der Null signalisiert der Angerufene, dass ein Mensch am Telefon ist und nicht z. B. ein Anrufbeantworter den Anruf angenommen hat. Deshalb sollte der angenommene Notruftext den Hinweis enthalten, zur Notrufannahme die Taste Null zu drücken.
- Um nun eine Freisprechverbindung für zwei Minuten zu aktivieren, muss der Angerufene die Ziffern „1“ und „5“ an seinem Telefon eingeben.
- Jetzt ist für 2 Minuten eine Freisprechverbindung aktiviert, und man kann mit dem Anrufenden über die Freisprechfunktion auch sprechen, wenn dieser nicht an das Telefon herankommt, z. B. bei einem Sturz.
- Nach zwei Minuten ertönen einige Warntöne. Werden diese ignoriert, schaltet sich nach einer letzten schnelleren Tonfolge die Verbindung automatisch ab. Will man weiter mit dem Anrufer sprechen, so sind erneut die „1“ und die „5“ einzugeben, und damit eine weitere Zwei-Minuten-Spanne für eine Freisprechverbindung zu starten.
- Um die Freisprechverbindung zu beenden, ist durch den Angerufenen die „1“ und die „9“ einzugeben. Damit wird dem anrufenden Telefon signalisiert, dass der Anruf regulär beendet wurde und nicht versehentlich durch eine Leitungsunterbrechung o.ä.

Bitte beachten!

Wurde keine Notrufnummer mit Ansage im Telefonbuch hinterlegt, so erfolgt bei einer Alarmauslösung nur der lokale Alarm am Telefon! Bitte informieren Sie die Teilnehmer, die im Notrufverzeichnis angelegt sind, von den notwendigen Eingaben an deren Telefon!

5. Sonderfunktionen

5.1. Wähl-Pause

Bei manchen Telefonnummern, z. B. bei manchen Call-by-Call-Auslandswahlen, oder manchen Auslands-Vorwahlen, ist es erforderlich, ein Wähl-Pause an einer bestimmten Stelle der Rufnummer, einzufügen.

- Drücken Sie an der geforderten Stelle der Nummerneingabe die Taste „Redial/P“. Jetzt wird vor der Wahl der nun folgend eingegebenen Ziffern eine Wähl-Pause von 3,6 s eingefügt.

Diese Wähl-Pause können Sie auch beim Telefonbuch oder den Schnellwahltasten hinterlegten Nummern einprogrammieren, somit wird bei Anruf aus dem Telefonbuch heraus automatisch die Wähl-Pause eingefügt.

5.2. Flash-Taste

In manchen Situationen, z. B. beim Betrieb des Telefons in einer Telefonanlage, dient die Flash-Funktion der Auslösung bestimmter Schaltvorgänge in der Anlage, z. B. für Rückfrage oder Vermitteln, oder dem Auslösen von Leistungsmerkmalen im Telefonnetz. Je nach Aufgabe sind verschiedene Flash-Zeiten erforderlich, die über das Menü des Telefons einstellbar sind. Welche dies sein müssen, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der angeschlossenen Telefonanlage oder Ihres Netzbetreibers.

- Drücken Sie, wenn erforderlich, z. B. zum Vermitteln, die Taste „FLASH“ (11).

6. Das Telefonbuch

Das Telefon enthält einen Telefonbuch-Speicher, in dem bis zu 30 Rufnummern (bis zu je 22 Stellen) sowie zu jeder Rufnummer ein Name (bis zu 16 Zeichen) sowie ein gesprochener Name gespeichert werden können. Bis zu 5 Einträge können, inklusive einem Ansagetext, der automatischen Notruf-Funktion zugeordnet werden.

6.1. Telefonbucheintrag erstellen

- Wählen Sie mit der Taste „CID/ESC“ das Telefonbuch an (Ansage: „Telefonbuch“).
- Drücken Sie die Taste „MENU“ und wählen Sie danach über die Pfeiltasten den Eintrag „Nummer speichern“ an.
- Drücken Sie dann die Taste „OK/DIAL“. Jetzt blinkt der Cursor links in der mittleren Zeile des Displays.
- Geben Sie die zu speichernde Rufnummer (max. 22 Stellen) ein. Beachten Sie ggf. einzufügende Wähl-Pausen (siehe 5.1.).
- Drücken Sie dann die Taste „OK/DIAL“. Jetzt blinkt der Cursor links in der unteren Zeile des Displays.
- Geben Sie nun über die Wahltasten den zur eben eingegebenen Nummer gehörenden Namen ein. Um den jeweiligen Buchstaben einzugeben, ist die Taste ggf. mehrmals zu drücken, bis der richtige Buchstabe im Display erscheint. Der Name darf bis zu 16 Zeichen lang sein.
- Drücken Sie dann die Taste „OK/DIAL“. Jetzt erscheint unten im Display „NOTFALL AUS“. Dies bedeutet, dass diese Nummer nicht als Notfallnummer gespeichert wird.
- Soll dies der Fall sein, drücken Sie nochmals die Taste „OK/DIAL“. Es erscheint die Anzeige „GESPEICHERT!“ und die Erinnerung, den zugehörigen Namen auch in den Sprachspeicher aufzunehmen (siehe Kapitel „Menüfunktionen/Einstellungen“).
- Soll die Nummer jedoch als Notfallnummer gespeichert werden, so ist mit den Pfeiltasten der Eintrag „NOTFALL EIN“ auszuwählen.
- Drücken Sie dann die Taste „OK/DIAL“ und es erscheint eine Liste, in der ausgewählt werden kann, an welcher Stelle der eben gespeicherte Teilnehmer in der Anrufpriorität stehen soll. Wählen Sie mit den Pfeiltasten die Stelle in der Liste (1 - höchste Priorität, diese Nummer wird als erste angerufen) aus und drücken Sie zur Bestätigung die Taste „OK/DIAL“.
- Es erscheint die Anzeige „GESPEICHERT!“ und die Erinnerung, den zugehörigen Namen auch in den Sprachspeicher aufzunehmen (siehe Kapitel „Menüfunktionen/Einstellungen“).

6.2. Telefonbucheintrag löschen

- Wählen Sie mit der Taste „CID/ESC“ das Telefonbuch an (Ansage: „Telefonbuch“).
- Wählen Sie mit den Pfeiltasten den zu löschenden Eintrag an.
- Drücken Sie kurz die Taste „DEL“. Jetzt erscheint „LÖSCHEN?“ im Display.
- Drücken Sie die Taste „DEL“ für 2 s. Danach erscheint „GELÖSCHT“ und die Ansage dazu erfolgt.

6.3. Alle Telefonbucheinträge löschen

- Wählen Sie mit der Taste „CID/ESC“ das Telefonbuch an (Ansage: „Telefonbuch“).
- Drücken Sie die Taste „DEL“ für 2 s. Danach erscheint „ALLE LÖSCHEN?“ im Display.
- Drücken Sie die Taste „DEL“ nochmals für 2 s. Danach erscheint „GELÖSCHT“ und die Ansage dazu erfolgt. Nun ist das Telefonbuch komplett gelöscht.

Bitte beachten!

Mit dem kompletten Löschen des Telefonbuchs sind auch alle Notrufnummern gelöscht!

7. Nummern auf Schnellwahltasten speichern

Auf den beiden Schnellwahltasten (4/5) sind jeweils eine bis zu 22-stellige Nummer hinterlegbar.

- Drücken Sie die Taste „MENU“ und wählen Sie danach über die Pfeiltasten den Eintrag „Nummer speichern“ an.
- Drücken Sie dann die Taste „OK/DIAL“. Jetzt blinkt der Cursor links in der mittleren Zeile des Displays.
- Geben Sie die zu speichernde Rufnummer (max. 22 Stellen) ein. Beachten Sie ggf. einzufügende Wähl-Pausen (siehe 5.1.).
- Drücken Sie die Taste „OK/DIAL“. Jetzt blinkt der Cursor unten links.
- Drücken Sie nun die Schnellwahltaste, die mit dieser Nummer belegt werden soll. Der Cursor verschwindet.
- Drücken Sie abschließend nochmals die Taste „OK/DIAL“, im Display erscheint „GESPEICHT“, gefolgt von der akustischen Meldung.
- Ein Löschen der hier gespeicherten Nummer erfolgt durch Speichern einer neuen Nummer.

8. Der Anrufnummernspeicher

Im Anrufnummernspeicher sind bis zu 30 Anrufnummern speicherbar (CLIP-Funktion). Bitte beachten Sie, dass sowohl Sie mit Ihrem Telefonanbieter diese Funktion aktivieren müssen, als auch der Anrufer das Ausgeben seiner Rufnummer freigegeben hat, um die CLIP-Funktion nutzen zu können.

Die Anrufe werden mit Datum und Zeit des Anrufs gespeichert, angezeigt und angesagt.

Wenn der Anruf eintrifft, und das Telefon klingelt, wird die Anrufernummer für 30 s im Display angezeigt. So kann man sich u.a. auch vor unerwünschten Anrufern schützen, indem man die Anrufernummer kontrolliert und ggf. nicht abnimmt.

Ist die Anrufernummer bereits in Ihrem Telefonbuch mit einem Namen hinterlegt, erscheint dieser bei einem Anruf dieses Teilnehmers im Display.

Verpasste Anrufe werden im Display mit „Neu“ gekennzeichnet, bis die Liste das erste Mal angesehen wurde.

Hat ein Teilnehmer mehrmals angerufen, wird er mit „Wiederholung“ gekennzeichnet.

Im Normalmodus (Hörer aufgelegt) zeigt das Display unter „Neu“ die Anzahl neu eingegangener Anrufe an. Dazu blinkt die Anrufanzeige „New Call“. Unter „Gesamt“ wird die Anzahl aller (bis zu 30) zuletzt eingegangener Anrufe angezeigt. Nicht mehr verfügbare Anrufnummern (durch neu eingegangene gelöscht, wenn Anrufspeicher voll) werden mit „Außer Bereich“ angezeigt.

8.1. Liste der Anrufnummern ansehen

- Wollen Sie die Liste der Anrufnummern ansehen, drücken Sie die Pfeiltasten (4/5), um durch die Liste zu blättern.

8.2. Aus der Liste der Anrufnummern eine Nummer anrufen

- Wollen Sie aus der Liste der Anrufnummern eine Nummer anrufen, so wählen Sie die Nummer in der Liste mit den Pfeiltasten an und drücken dann die Taste „OK/DIAL“ (10). Jetzt wird automatisch gewählt.

8.3. Anrufernummer in das Telefonbuch übertragen

- Wollen Sie eine der Anrufernummern in das Telefonbuch übertragen und damit dauerhaft speichern, wählen Sie die Nummer zunächst in der CLIP-Liste an:
- Taste „CID/ESC“ so oft drücken, bis „Anrufliste“ angesagt wird.
- Jetzt wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Anrufernummer an.
- Drücken Sie dann die Taste „MENU“ für 2 s, bis „KOPIEREN ZUR SPEICHERUNG“ im Display erscheint.
- Bestätigen Sie dies mit der Taste „OK/DIAL“, danach wird „GESPEICHERT“ angezeigt.

8.4. Anrufernummer löschen

- Wollen Sie eine der Anrufernummern aus der Anrufliste löschen, wählen Sie die Nummer zunächst in der CLIP-Liste an:
- Taste „CID/ESC“ so oft drücken, bis „Anrufliste“ angesagt wird.
- Jetzt wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Anrufernummer an.
- Drücken Sie kurz die Taste „DEL“. Jetzt erscheint „LÖSCHEN?“ im Display.
- Drücken Sie die Taste „DEL“ für 2 s. Danach erscheint „GELÖSCHT“ und die Ansage dazu erfolgt.

8.5. Alle Anrufernummern löschen

- Wollen Sie alle Anrufernummern aus der Anrufliste löschen, wählen Sie die Nummer zunächst in der CLIP-Liste an:
- Taste „CID/ESC“ so oft drücken, bis „Anrufliste“ angesagt wird.
- Drücken Sie die Taste „DEL“ für 2 s. Danach erscheint „ALLE LÖSCHEN?“ im Display.
- Drücken Sie die Taste „DEL“ nochmals für 2 s. Danach erscheint „GELÖSCHT“ und die Ansage dazu erfolgt. Nun ist das Telefonbuch komplett gelöscht.

9. Menüfunktionen/Einstellungen

Über das Menü des Telefons sind alle wichtigen Einstellungen vornehmbar.

Grundfunktionen

- Die Auswahl des Menüs erfolgt mit der Taste „MENU“.
- Die Auswahl der Menüpunkte erfolgt mit den Pfeiltasten oder durch wiederholtes Drücken der Taste „MENU“.
- Einstellungen innerhalb eines Menüpunktes erfolgen nach Drücken der Taste „OK/DIAL“.
- Das Verlassen des Menüs erfolgt über die Taste „CID/ESC“ (Verlassen ohne Speichern von neuen Einstellungen), „DEL“ oder automatisch 30 s nach der letzten Tastenbetätigung.

9.1. Display-Kontrast

- Nach Auswahl des Menüpunkts drücken Sie „OK/DIAL“. Es erscheint die aktuell eingestellte Kontraststufe (1 - schwach...5 - stark, Werkseinstellung: 3).
- Stellen Sie den gewünschten Kontrast mit den Pfeiltasten ein und bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste „OK/DIAL“.

9.2. Ortsnetz-Kennzahl einstellen

Wenn Sie Ihre eigene Ortsnetz-Kennzahl („Vorwahlnummer“) eintragen, werden Anrufer-Nummern, die aus dem gleichen Ortsnetz anrufen, ohne diese Vorwahlnummer angezeigt. So ist die Nummer schneller ables- und ansagbar.

- Nach Auswahl des Menüpunkts „ORTSVORWAHL“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Jetzt erscheint der blinkende Cursor und 5 Striche. Geben Sie nun die erste Stelle (0) der Vorwahl mit den Pfeiltasten ein.
- Schalten Sie dann mit der Taste „OK/DIAL“ zur nächsten Stelle fort und geben Sie hier die nächste Ziffer mit den Pfeiltasten ein.
- Fahren Sie fort bis zur fünften Stelle und schließen Sie danach die Eingabe mit der Taste „OK/DIAL“ ab.

9.3. Zeit und Datum einstellen

- Nach Auswahl des Menüpunkts „ZEIT/DATUM EING.“ Drücken Sie „OK/DIAL“.
- Jetzt erscheinen Zeit und Datum.

- Geben Sie nun die erste Stelle (Stunde) mit den Pfeiltasten ein.
- Schalten Sie dann mit der Taste „OK/DIAL“ zur nächsten Stelle fort und geben Sie hier die Minuten mit den Pfeiltasten ein.
- Fahren Sie fort bis zur Eingabe des Datums und schließen Sie danach die Eingabe mit der Taste „OK/DIAL“ ab.

9.4. Namen für Telefonbucheintrag aufnehmen

Sie können zu jedem Telefonbucheintrag den Namen aufnehmen. Dieser wird angesagt, wenn der hier hinterlegte Teilnehmer anruft.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „NAMEN AUFNEHMEN“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Jetzt wird das Telefonbuch angezeigt. Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit den Pfeiltasten an und drücken Sie dann erneut die Taste „OK/DIAL“, bis „VOICE“ links oben im Display blinkt.
- Sprechen Sie jetzt laut innerhalb der nächsten drei Sekunden den zu speichernden Namen.
- Schließen Sie die Aufnahme mit „OK/DIAL“ ab.

9.5. Notrufmeldung aufnehmen

Im Gerät ist bereits eine Standard-Notrufmeldung gespeichert: „Dies ist ein Notruf. Zur Bestätigung die Null drücken“

Sie können alternativ dazu einen individuellen Text aufnehmen z. B.: „Hier ist Max Muster, dies ist ein Notruf“. Die Aufnahmekapazität beträgt 15 Sekunden. Wenn der Notruftext genug Aufnahmekapazität übrig lässt, fügen Sie bitte den Hinweis „Bitte Taste 0 drücken“ hinzu, damit der Angerufene sofort weiß, wie er ein Gespräch annehmen muss.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „NACHR. AUFNEHMEN“ drücken Sie „OK/DIAL“ und halten Sie die Taste gedrückt.
- Es ertönt ein kurzes Tonsignal.
- Halten Sie die Taste weiter gedrückt und sprechen Sie jetzt laut innerhalb der nächsten 15 Sekunden die zu speichernde Meldung.
- Schließen Sie die Aufnahme durch Loslassen der Taste „OK/DIAL“ ab. Das Gerät spielt zur Kontrolle die Aufnahme ab.

Bitte beachten!

Sie können eine vorhandene Notrufmeldung jederzeit ändern bzw. ersetzen, indem Sie den oben beschriebenen Vorgang wiederholen und dabei einen neuen Text aufsprechen.

9.6. Notrufmeldung kontrollieren/löschen

Sie können jederzeit die gespeicherte Notrufmeldung kontrollieren und eine vorhandene Meldung löschen.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „NACHR. PRÜFEN“ drücken Sie „OK/DIAL“
- Das Gerät spielt zur Kontrolle die Aufnahme ab.
- Wollen Sie die Aufnahme löschen, drücken Sie während des Abspiels der Aufnahme die Taste „DEL“. Dann wird der vorher vorhandene Text durch die im Gerät fest gespeicherte Standard-Meldung (siehe 9.5.) ersetzt.

9.7. Anzeige-Sprache einstellen

Das Gerät kann Ausgaben in 11 Sprachen vornehmen.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „SPRACHE“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Es erscheint die aktuell ausgewählte Sprache.
- Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Sprache aus und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste „OK/DIAL“.

Bitte beachten!

Wenn Sie eine andere Sprache als Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch oder Spanisch wählen, erfolgen keine Sprachmeldungen in diesen Sprachen. Die Notrufmeldung erfolgt in Englisch.

9.8. Ansage-Sprache einstellen

Das Gerät kann Sprachausgaben in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Holländisch vornehmen. Sie können eine von der Anzeigesprache abweichende Sprache als Ansagesprache einstellen.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „SPRACHE“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Es erscheint die aktuell ausgewählte Sprache.
- Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Sprache aus und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste „OK/DIAL“.

Wenn Sie „Ansage Aus“ wählen, erfolgen, außer für die Notruf-Ausgabe, keine Sprachmeldungen.

9.9. Flash-Zeit einstellen

Das Gerät kann Flash-Zeiten von 100/270/300/600/80 ms ausgeben.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „FLASH ZEIT“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Es erscheint die aktuell ausgewählte Flash-Zeit.
- Wählen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Flash-Zeit aus und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste „OK/DIAL“.

9.10. Wahlverfahren einstellen

Das Gerät kann für die Wahlverfahren Impulswahl oder Tonwahl eingestellt werden. Ab Werk ist Tonwahl eingestellt. Diese Einstellung sollten Sie nur ändern, wenn es technisch durch die Art der angeschlossenen Telefonanlage oder des Netzes erforderlich ist.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „WAHLVERFAHREN“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Es erscheint „TON“.
- Wählen Sie mit den Pfeiltasten das gewünschte Verfahren aus und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste „OK/DIAL“.

9.11. Funk-Notrufgerät anlernen/löschen

An das Gerät können bis zu 5 Funk-Notrufgeräte angelernt werden. Das mit dem Telefon gelieferte Funk-Notrufgerät ist bereits ab Werk angelernt. Das folgend beschriebene Anlernen ist nur für weitere Funk-Notrufgeräte erforderlich.

- Nach Anwahl des Menüpunkts „FUNKSEND. ANMELD“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Es erscheint „ANMELDEN“.
- Drücken Sie nochmals die „OK/DIAL“-Taste. Jetzt blinkt „ANMELDEN...“ für 2 Minuten.
- Drücken Sie innerhalb dieser Zeit die SOS-Taste am neu anzumeldenden Funk-Notrufgerät. Bei erfolgreicher Anmeldung erscheint „ERLEDIGT“ im Display.

Alle Funk-Notrufgeräte löschen

- Nach Anwahl des Menüpunkts „FUNKSEND. ANMELD“ drücken Sie „OK/DIAL“.
- Es erscheint „ANMELDEN“.
- Wählen Sie jetzt mit den Pfeiltasten die Option „LÖSCHEN?“ an.
- Bestätigen Sie das Löschen mit der Taste „OK/DIAL“. Es erfolgt die Anzeige „GERÄT LÖSCHEN“ und alle Funk-Notrufgeräte sind aus dem Speicher gelöscht.

9.12. Bild/Beschriftung auf den Schnellwahl-Tasten anbringen:

- Bringen Sie das Bild bzw. die Beschriftung auf eine Größe, dass es in die mitgelieferten Schablone eingelegt werden kann.
- Nehmen Sie die Abdeckung von der gewünschten Taste ab.
- Legen Sie das Bild ein und setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

10. Wartung und Pflege

- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen trockenen Leinentuch. Bei starken Verschmutzungen kann dieses leicht angefeuchtet sein. Reinigen Sie das Gerät nicht mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln!

11. Technische Daten/Konformität

Spannungsversorgung: Telefonnetzbetreiber/Telefonanlage/Netzteil
Notstrom: 4 x Micro/LR03-Batterie
Anschlüsse Hörer: RJ10 (4pol.)
Flash-Zeit: 80/100/270/300/600 ms

Konformität

Das Gerät entspricht allen Spezifizierungen der EU-Richtlinie für Funk- und Telekommunikationsausrüstung 1999/5/CE und entspricht den Regelungen EN55022, EN55024, EN60950 sowie der CEE-Richtlinie 89/336 sowie 73/23.

Eine detaillierte Konformitätserklärung ist beim Hersteller (www.brondi.it bzw. info@brondi.it) erhältlich.

12. Entsorgungshinweis

- Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!



Verbrauchte Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle!

